

Manuela-Susanne Klotzbücher, M.A. Dipl.-Kfm.

Curriculum Vitae

- **seit Januar 2021** wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Volkskunde der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der BAdW im Inventarisierungsprojekt „Immaterielles Kulturerbe in Bayern SICHTBAR machen“
- **2021 bis 2023** wissenschaftliche Mitarbeiterin im Ausstellungsprojekt „‘Immaterielles Kulturerbe Bayern‘. Eine digitale Ausstellung immaterieller kultureller Ausdrucksformen“
- **2022** Zertifikat „Museumspädagogik“ der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern
- **2019 bis 2020** hilfswissenschaftliche Mitarbeiterin im digitalen Ausstellungsprojekt „Immaterielles Kulturerbe Bayern“
- **2018 bis 2021** Masterstudium der Empirischen Kulturwissenschaft/Europäischen Ethnologie an der LMU München
- **2018** Genderzertifikat der Universitätsfrauenbeauftragten der LMU München
- **seit 2017** freie Kuratorin
- **2015 bis 2018** Bachelorstudium der Empirischen Kulturwissenschaft/Europäischen Ethnologie an der LMU München
- **1988 bis 1995** Diplomstudium der Wirtschaftswissenschaften/Betriebswirtschaft an der Universität Augsburg und der Ludwig-Maximilians-Universität München
- **1995 bis 2020** Referentin bei einem Verband der bildungspolitischen Interessenvertretung, außerdem freiberufliche Trainerin in der Erwachsenenbildung

Publikationen

Monographie

NACH OBEN HIN OFFEN – Historisch-kulturanalytische Perspektiven auf den Balkon. Büchner, Marburg 2024.

Aufsätze in Zeitschriften, Sammelbänden und Ausstellungskatalogen

Glasplattennegative / zus. m. Wolfgang Haas: Brennweiten / Reden wir über Fotografie. In: Brennweiten – Wie die Ziege ins Museum kommt. Publikation anlässlich der gleichnamigen Ausstellung im Museum Rotes Schulhaus Rinchnach, 2025. S. 12-21, 40-43.

Flow im Bergsport. In: Alpines Museum des Deutschen Alpenvereins (Hg.): Darum Berge. Begleitbuch zur Dauerausstellung, 2024. S. 68–71.

zus. m. Carolin Grimm, Helmut Groschwitz und Michael Weiß: Immaterielles Kulturerbe in Bayern – Rückblick und Ausblick. In: Schönere Heimat 112: 1 (2023), S. 13–20.

zus. m. Helmut Groschwitz und Hermann Wellner: KulturErben – Immaterielles Kulturerbe in Bayern. Ein Werkstattbericht zur virtuellen Ausstellung auf der bayerischen Kulturplattform bavarikon.de. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2022, S. 93–100.

zus. m. Giulia Carla Beskid, Laura-Marie Conrad und Laura Gozzer: Ethnografische Skizzen von unterstützendem Handeln. Zwischen dem Regieren bürgerschaftlichen Engagements, den Positionen einer Migrationszeitschrift und den Bedeutungsebenen des elitären Spendens. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2021, S. 17–48.

zus. m. Helmut Groschwitz und Hermann Wellner: Immaterielles Kulturerbe in Bayern. In: *Schönere Heimat* 111: 1 (2021), S. 13–20.

Ein Leben für die Mädchenbildung. Wie die Landshuter Ursulinen Frauen stark machten. In: Christoph Kürzeder (Hg.): *Zugeneigt. Leben, Lernen. Glauben im Ursulinenkloster Landshut*, 2018. S. 66–92.

Rezensionen

Zu: Karin Guggeis. *Star oder Loser? Zum Making-of von Objektkarrieren in einem ethnologischen Museum*. Bayerische Studien zur Museumsgeschichte 5, München 2022, Deutscher Kunstverlag. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2024, Rezension online erschienen 14.08.2024.

<https://kblg.badw.de/kbl-digital/rezensionsportal/aktuelle-rezensionen/ansicht/detail/5553.html>

Ausstellungen

2023 bis 2025

Ausstellung „Brennweiten – Wie die Ziege ins Museum kommt“, Museum Rotes Schulhaus, Rinchnach, 18.7.2025-Frühjahr 2026. Co-Kuratorin.

Sonderausstellung „*Zukunft Alpen. Die Klimaerwärmung*“, Alpines Museum des Deutschen Alpenvereins, München, 25. Oktober 2024 – 30. August 2026. Co-Kuratorin.

Bereich „Körper – Flow im Bergsport“ in der Dauerausstellung „*Darum Berge*“, Alpines Museum des Deutschen Alpenvereins, München, ab 07. März 2024. Co-Kuratorin.

2019 bis 2023

Virtuelle Ausstellung „*Immaterielles Kulturerbe Bayern*“. Eine digitale Ausstellung immaterieller kultureller Ausdrucksformen“ auf der bayerischen Kulturplattform [bavarikon.de](https://www.bavarikon.de)

Co-Kuratorin (Konzept, Texte, Inventarisierung, Datenmapping und ethnographische Erhebungen bei den Trägergruppen). <https://www.bavarikon.de/kulturerben>

2021 bis 2022

Eröffnungs-Ausstellung „*Transformationsprozesse*“ des Museum Rotes Schulhaus, Rinchnach. Ausgezeichnet mit dem *Bayerischen Museumspreis 2023*. Co-Kuratorin (Ausstellungskonzept und biografische Interviews), sowie Konzept und Beiträge zur Begleitpublikation „*Transformationsprozesse*“, herausgegeben vom Verein Rotes Schulhaus, edition lichtung 2022.

2019

Ausstellung „*Heimat. Gesucht. Geliebt. Verloren*“ des Diözesanmuseums Freising in Kloster Beuerberg, 01. Mai – 03. November 2019. Initiierung des Instagram-Kanals für das Diözesanmuseum Freising, museumspädagogische Mitarbeit und Konzeption des Planspiels „Heimat“.

2017 bis 2018

Bereich „Mädchenbildung“ in der *Ausstellung „Zugeneigt. Leben, Lernen, Glauben im Ursulinenkloster Landshut“* des Diözesanmuseums Freising, Landshut, 12. Mai – 11. November 2018.
Kuratorische Mitarbeit.

Mitgliedschaften

Deutsche Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft (DGEKW) e.V.

Deutscher Museumsbund e.V.

Münchner Vereinigung für Volkskunde e.V., Freundeskreis des Instituts für Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie der Ludwig-Maximilians-Universität

Verein Rotes Schulhaus e.V.